

STATISTA

Datenschutz-erklärung

nach dem Stand Juni 2022

Diese Erklärung richtet sich an alle Besucher unserer Webseite, Mitarbeiter, Bewerber, Kunden und Partner und wird immer dann wichtig, wenn wir Daten über Sie erhalten. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie Kunde geworden sind oder überhaupt ein Vertrag zwischen uns besteht. Diese Erklärung soll in jeden Fall für Sie transparent machen, wie wir mit Daten umgehen.

Wir erläutern hier, welche Informationen wir während Ihres Besuchs auf unseren Webseiten erheben, wie und wofür wir diese Informationen verwenden und mit wem wir diese teilen. Zudem erklären wir Ihnen Ihre Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, etwa das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Widerspruch und Löschung.

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden: „Daten“) nur in Übereinstimmung mit dem geltenden Datenschutzrecht verwenden. Wenn wir Ihre Daten für andere als die in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Zwecke verwenden, werden wir Sie über diese Zwecke informieren und soweit erforderlich Ihre Einwilligung einholen.

---

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle im rechtlichen Sinne für das Thema Daten ist das auf unserer Webseite unter „Impressum“ genannte Unternehmen. Sie können sich an die dort genannte Geschäftsführung oder an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Ein Datenschutzbeauftragter ist an Weisungen der Geschäftsführung nicht gebunden. Sie erreichen ihn per Email: datenschutz@statista.com, datenschutzbeauftragter@statista.com oder per Post an die im Impressum angegebene Adresse mit dem Zusatz „z.Hd. Datenschutzbeauftragter“.oder per Post an die im Impressum angegebene Adresse mit dem Zusatz „z.Hd. Datenschutzbeauftragter“.

2. Ablauf und Zweck der Speicherung

Wenn Sie unsere Webseite besuchen, übermittelt uns Ihr Computer Ihre IP-Adresse, und abhängig von der Art der Nutzung unserer Webseite und von den Einstellungen Ihres Computers speichern wir dabei kleine Textdateien auf Ihrer Festplatte (sogenannte „Cookies“). Wir legen diese Dateien an, damit unsere Webseite für Sie besser funktioniert. Es ist eine Art Kurzzeitgedächtnis Ihres Browsers. Sie können dieses Kurzzeitgedächtnis ausschalten, indem Sie entsprechende Einstellungen bei Ihrem Browser vornehmen.

Wir legen außerdem auf unserem System Textdateien an, die folgende Informationen über Sie enthalten können: Browsertyp und Browserversion, verwendetes Betriebssystem, die URL der Webseite, von der Sie kommen, den Namen Ihres Computers und die Uhrzeit Ihrer Besuche (sogenannte „Logfiles“). Die Logfiles sind für uns keinen bestimmten Personen zuordenbar.

Eine Zusammenführung dieser Daten mit Cookies oder IP-Adressen nehmen wir nicht vor. Wir behalten uns aber vor, diese Daten nachträglich in Einzelfällen auszuwerten, wenn uns konkrete Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung vorliegen. Die Logfiles helfen uns zu verstehen, auf welcher Art von Computern unsere Webseiten funktionieren müssen und wann besonders viele (oder wenige) Personen unsere Webseiten nutzen. Auf diese Art und Weise können Webseitenstruktur, Server und Datenbanksysteme darauf eingestellt werden.



Wenn Sie sich bei uns ein Nutzerkonto anlegen oder als Kunde einen Vertrag mit uns eingehen (z.B. Warenbestellung, Newsletter Versand etc.), legen wir in unserem System ein Kundenkonto an. Darin sind die von Ihnen angegeben Stammdaten, Ihre Bestell- und ggfls. Ihre Abrechnungsdaten enthalten („Kundendaten"). Wir speichern und verarbeiten diese Daten, weil wir sonst den Vertrag mit Ihnen nicht erfüllen könnten. Wenn Sie als Kunde einen Vertrag mit uns eingehen, verwenden wir Ihre Kundendaten außerdem, um Sie über aktuelle Aktionen und Attraktionen bei uns zu informieren, solange Sie dieser Nutzung nicht widersprechen.

Wenn Sie uns eine Bewerbung zusenden, werden wir alle darin enthaltenen Angaben zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung verwenden. Sollten Sie eine Absage erhalten, werden Ihre Daten sechs Monate nach der Absage gelöscht, falls Sie es uns nicht vorher gestatten nochmal auf Sie zukommen zu dürfen.

Sind Sie Arbeitnehmer bei uns, werden Ihre Bewerbungsunterlagen, Stammdaten, Abrechnungsdaten und Ihre Versicherungsdaten zur Durchführung des Arbeitsverhältnisses gespeichert und, soweit für eine einfachere Verwaltung und Durchführung des Arbeitsverhältnisses notwendig, mit Hilfe der unten aufgeführten Partnerfirmen verwaltet.

3. Grundlage der Speicherung

Die wichtigste Grundlage für die Speicherung ist in den meisten Fällen Ihre Vereinbarung mit uns, und zwar egal ob Sie sich auf einer Webseite von uns für einen Newsletter anmelden oder für Ihren Arbeitgeber einen Vertrag mit Statista verhandelt haben. Folgende Grundlagen sind möglich:

- Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, Art. 7 DSGVO (zum Beispiel zur Produktinformation oder Beratung durch unseren Newsletter).
- Erfüllung des Vertrages, dessen Vertragspartei Sie oder Ihr Arbeitgeber sind, oder zur Erfüllung vorvertraglicher Pflichten Ihnen gegenüber gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO
- Berechtigte Interessen von Statista gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (zum Beispiel zur Bereitstellung, zur Wartung, zum Schutz und zur Verbesserung unserer Dienste, zur Entwicklung neuer Dienste sowie zu unserem Schutz und zum Schutz unserer Nutzer, zur weiteren Verbesserung der Sicherheit unseres IT-Systems oder zur Kommunikation mit Ihnen)

Außerdem können gesetzliche Verpflichtungen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine Grundlage sein, z.B. zur Erfüllung und Einhaltung von geltenden Gesetzen, Vorschriften oder Rechtsverfahren oder einer vollstreckbaren behördlichen Anordnung.



4. Ort der Speicherung und Weitergabe der Daten an Dritte

Wir verarbeiten Ihre Daten nicht vollständig selbst, sondern setzen dabei auch Programme und Services von anderen Firmen ein („Tools“). Die verwendeten Tools werden wir von Zeit zu Zeit ändern, wenn es uns aus rechtlichen, technischen oder wirtschaftlichen Erwägungen heraus sinnvoll erscheint.

Zur Sicherstellung des weltweiten Zugriffes unserer Kunden auf unser Angebot (wenn Sie bspw. während einer Geschäftsreise im Ausland auf Statista zugreifen wollen oder wenn ihr Unternehmen mehrere Niederlassungen hat) speichern wir Kundendaten weltweit. Die Speicherorte sind:

- Deutschland
- Vereinigte Staaten von Amerika
- Singapur

Aktuell setzen wir für die Verwaltung und Bereitstellung von Daten (insbesondere auch von Kundendaten, IP-Adresse, Cookies und Logfiles) die folgenden Tools ein:

- Google Analytics (Besuchermessung auf der Webseite)
- Amazon Web Services (Webseitenbetrieb, Serverplatz)
- Datev (Verwaltung von Stammdaten, Buchhaltung)
- Personio (Personalverwaltung)
- HRworks (Reisekostenabrechnung)
- Microsoft Exchange Server (Kontaktdaten, Emails)
- Mailchimp (Kontaktdaten, Emails an große Gruppen)
- Contact Monkey (Emailtracking)
- Pendo (Nutzungs-Analyse und Nutzer-Kommunikation)
- Userlike (Bereitstellung von Servicechatfenstern auf der Webseite)
- Salesviewer (Lead-Generierung und -Analyse)
- Stripe (Abwicklung von Bezahlungen)
- Nfon (interne und externe Anrufe)
- Limesurvey (Expertenumfragen)
- Keyingress (Meinungs- und Marktforschung)
- Zapier (Automatisierungstool)

Wenn Sie Ihre Zustimmung zur Verwendung dieser Tools untersagen, können wir möglicherweise zwischen uns bestehende Verträge nicht mehr erfüllen oder müssen auf Lösungen ausweichen, die für Sie weniger komfortabel sind.

Statista setzt Webservices der Firma Google (z. B. Google Analytics) dergestalt ein, dass die Daten vor der Übermittlung an Google anonymisiert werden. Verträge werden, wann immer möglich, mit den europäischen Niederlassungen der Firma Google abgeschlossen.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Einsatz von Google Analytics finden Sie unter dem folgenden Link: www.google.com/policies/privacy/partners/.



5. Verfahren und Löschfristen

Wir wenden die üblichen Verfahren zur Sicherung der Daten an, legen also Rechte und Rollen in allen Anwendungen an, sorgen für Backups und upgraden unsere Systeme, wenn dies nach dem Stand der Technik geboten ist.

Wir bewahren Ihre Daten bis zur Erledigung des Grundes auf, zu dem uns die Daten zur Verfügung gestellt wurden oder bis die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Diese ergeben sich vor allem aus § 257 HGB, wo die Aufbewahrung von geschäftlichen Unterlagen geregelt ist. Bei Bewerbungen und Arbeitsverträgen kann sich auch ein berechtigtes Interesse von uns an der fortgesetzten Speicherung aus Fragen zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens oder in Bezug auf Abrechnungsthemen ergeben.

6. Auskunft

Das Gesetz erlaubt Ihnen jederzeit Auskunft über die von uns über Sie gespeicherten Daten zu verlangen. Sollten trotz unserer Bemühungen um Datenrichtigkeit und Aktualität falsche Informationen über Sie gespeichert sein, werden wir diese auf Ihre Aufforderung hin so schnell wie möglich berichtigen. Beruht eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit für die Zukunft widerrufen.

7. Aufsichtsbehörde

Sollten Sie das Gefühl haben, dass wir unseren Informationspflichten Ihnen gegenüber nicht nachkommen, haben Sie das Recht, sich jederzeit bei einer Aufsichtsbehörde (zum Beispiel den Datenschutzbeauftragten der Bundesländer in Deutschland) zu beschweren.

8. Freiwillig überlassene Daten

Für den Abschluss und die Durchführung von Verträgen zwischen Ihnen und uns ist die Verarbeitung Ihrer Daten im oben beschriebenen Umfang notwendig. Ein Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung wirkt sich also nur für solche Daten aus, die wir nicht zur Vertragsdurchführung benötigen, sondern die sie uns darüber hinaus freiwillig überlasen haben.

Sollten wir beabsichtigen, solche Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die Daten erhoben wurden, so stellen wir Ihnen vor dieser Weiterverarbeitung konkrete Informationen über diesen anderen Zweck und den Grund für unser Vorhaben zur Verfügung.

Ende der Datenschutzerklärung